

ZOO BASEL KINDERPATENTAG 2016

Nicht nur die Sonne strahlte an diesem herrlichen Tag. Auch über 30 Kinder, die alle Paten eines Tiers sind, und ihre Eltern sowie Begleitpersonen hatten ein Lächeln auf den Lippen. Sie genossen einen speziellen Tag im Zoo Basel. Möglich sind der jährliche Kinderpatentag und die Kinderpatenschaften dank der Stiftung für das leukämiegefährdete Kind und ihren grosszügigen Gönnern, welche die Finanzierung der Tierpatenschaften übernehmen, und vielen engagierten Menschen im Zoo Basel.

Samstag, 3. September 2016

Im Zoo Basel gibt viel zu staunen. «Im Vogelhaus flogen exotische Vögel über unsere Köpfe», berichtet Maria. Am Kinderpatentag werden Begegnungen mit Tieren möglich, die für viele einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

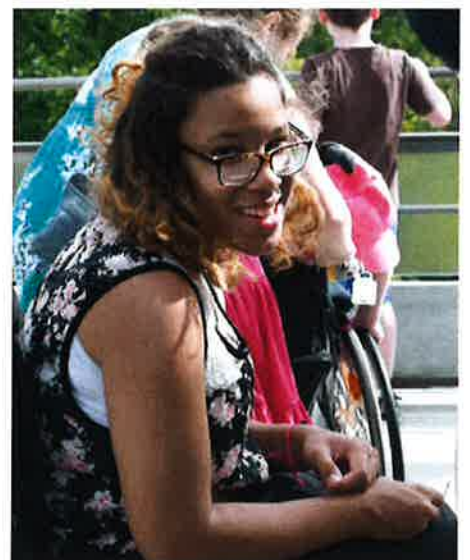
Und das ist längst nicht alles: Das spezielle Tagesprogramm ist eigens geschaffen für die jungen Tierpaten. Viele waren schon öfter dabei und freuen sich jedes Jahr von neuem. Am Morgen konnten die Kinder Spannendes über ihre Tiere erfahren. Sie wurden von erfahrenen Tierexperten durch den Zoo geführt. Einige durften auch einen Blick hinter die Kulissen werfen und zusehen, wie die Tiere gepflegt und gefüttert werden.

In kleinen Gruppen führte der Rundgang zu den Fischen und Reptilien im Vivarium, zu den Vögeln im Vogelhaus oder zu Gamgoas mit seinen Löwen und Krokodilen. Auch der Garten selbst ist eine Attraktion. Ein stolzer Reiher lebt als heimisches Tier ganz natürlich in der Welt der exotischen Zoo-Tiere.



Fast wie im Urwald fühlt man sich im Vogelhaus. In den Baumwipfeln gibt es exotische Vögel zu entdecken.

Der Kinderpatentag ermöglicht Begegnungen – nicht nur mit Tieren. Die Kinder und ihre Begleiter verbringen einen Tag in einer anderen Welt. Dementsprechend gut ist die Stimmung!



GANZ NAH BEIM TIER

«Erleben, was es zu bewahren gilt» Getreu dem Motto des Zoo Basel konnten die Tierpaten nahe an ihre Tiere, sich über ihr Leben informieren, neugierig versuchen, sie in ihren Verstecken zu entdecken oder über ihr Geschick staunen.

Der Kinderpatentag ist immer auch ein Entdeckungstag. Gut instruiert durch Roland Brodmann vom Zoo Basel durften sich die Kinder auf Entdeckungsreise machen. Viele kamen sogar mit einem Erinnerungstück zurück, einer Straussenfeder oder einer Borste eines Stachelschweins.



BITTE LÄCHELN!

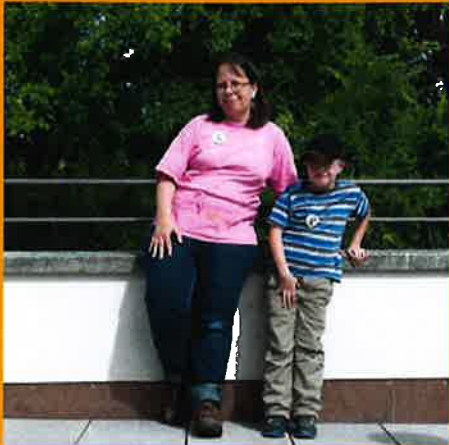
Weil es neues Prospektmaterial für die Stiftung geben soll, haben wir gefragt, wer für Bilder zur Verfügung steht. Fast alle haben ja gesagt. Vielen Dank!



ALIBABA UND DIE 40 RÄUBER

Nach dem Mittagessen hat das Ein-Frau-Theater von Denise Racine Kinder und Erwachsene in eine andere Welt entführt.

Gespannt folgten wir der bewegenden Geschichte von Alibaba mit. Nur mit Mimik, Stimme, Kleidung und einigen Gegenständen hat es Denise Racine geschafft, den Saal in ihren Bann zu ziehen.



Quasi als Nebenprodukt gab es noch «Familienfotos». So schön!



Das gemütliche Beisammensein, Sich-Austauschen oder miteinander Spielen ist auch ein wichtiger Teil des Patentags.

ERLEBEN, WAS ES ZU BEWAHREN GILT

Dass der Claim des Zoo Basel gelebte Realität ist, hat auch der Nachmittag gezeigt. Die meisten der anwesenden Familien wollten nochmals durch den Zoo streifen und haben sich für ein Photoshooting zur Verfügung gestellt. Die Bilder werden für den neuen Prospekt eingesetzt, mit dem Unterstützer für die Kinderpaten gesucht werden.



Stiftung für das leukämiegefährdete Kind



Die Stiftung wurde im Jahre 1985 auf Initiative von Dr. Hans Berweger gegründet. Seither engagiert sich die Stiftung mit Passion, Professionalität und Philanthropie für langzeitkranke Kinder. Heute zeichnet sein Sohn Martin für die Stiftung verantwortlich.

Die Hauptaktivität der Stiftung besteht derzeit darin, langzeitkranken Kindern eine Tierpatenschaft im Zoo Basel zu ermöglichen. Dabei beweisen sowohl unsere langjährige Erfahrung wie auch der Blick in Kinderaugen die Begeisterungskraft, welche Tierpatenschaften in langzeitkranken Kindern weckt. Die emotionale Verbundenheit zum Tier vermag die Krankheit in unzähligen Augenblicken in den Hintergrund zu rücken. Sie hilft damit, die Lebensqualität und das Wohlergehen der betroffenen Kinder zu steigern.

Ein Teil der Kinder hat der Kreativität freien Lauf gelassen und mit viel Enthusiasmus tolle Tierzeichnungen gemalt. Es ist auch für Erwachsene immer wieder faszinierend, mit welchen Augen Kinder die Welt sehen.



Zoologischer Garten Basel AG

Binnerstr. 40, CH-4011 Basel

Telefon +41 61 295 35 35, Telefax +41 61 281 00 05

E-Mail zoo@zoobasel.ch, www.zoobasel.ch

Postcheckkonto: 40-7096-0

ZOO BASEL